



**SGKM**  
Schweizerische Gesellschaft  
für Kommunikations-  
und Medienwissenschaft

**SSCM**  
Société suisse des sciences  
de la communication  
et des médias

**SSCM**  
Società svizzera di scienze  
della comunicazione  
e dei media

**SACMR**  
Swiss Association  
of Communication and  
Media Research



Member of the Swiss Academy  
of Humanities and Social Sciences  
www.sagw.ch

## Jahresbericht 2006

### Wissenschaftliche Tätigkeit

#### Tagungen

Die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM) 2006 fand vom 7. bis 8. April 2006 zum Thema „Cultural Differences and Diversity in Communication Processes“ am Istituto Media e Giornalismo der [Università della Svizzera italiana](#) statt. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland diskutierten über den Dialog der Kulturen unter den Bedingungen von Globalisierung/Glokalisierung und über neue Forschungsfragen und theoretische Ansätze zu inter- und transkulturellen Kommunikation. U.a. referierte der italienische Kommunikationswissenschaftler Paolo Mancini als Gastredner über „Comparing Communication Cultures: Pitfalls and Opportunities“. Am 24. November 2006 traf sich der SGKM-Dozierendenrat in Bern.

#### Publikationen

Die Zeitschrift „Medienwissenschaft Schweiz“ erschien im Berichtsjahr in einer Doppelnummer, u.a. mit ausgesuchten Beiträgen der Jahrestagung. Es ist die letzte Ausgabe der Medienwissenschaft Schweiz. Ab 2007 wird die gemeinsam mit der Fakultät für Kommunikationswissenschaft der Universität Lugano herausgegebene Zeitschrift „Studies in Communication Sciences (ScmS)“ erscheinen.

#### Internationale Beziehungen

Die SGKM pflegt enge Beziehungen vor allem zur „Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK)“, aber auch zur anderen internationalen Gesellschaften wie z.B. der „International Communication Association (ICA)“, „European Communication Association (ECA)“. Um die internationalen Beziehungen stärker zu institutionalisieren wird die SGKM 2007 „Associate Institutional Member“ der IAMCR (International Association for Media and Communication Research) und der ECREA (European Communication Research and Education Association), vorbehaltlich deren jeweiliger Zustimmung.

#### Öffentlichkeitsarbeit

Für die Information der Mitglieder erschien 2006 dreimal der SGKM Newsletter. Die Jahrestagung ist offen für die fachinteressierte Öffentlichkeit und die SGKM beteiligte sich an Vernehmlassungen u.a. zum neuen RTVV.



**SGKM**  
Schweizerische Gesellschaft  
für Kommunikations-  
und Medienwissenschaft

**SSCM**  
Société suisse des sciences  
de la communication  
et des médias

**SSCM**  
Società svizzera di scienze  
della comunicazione  
e dei media

**SACMR**  
Swiss Association  
of Communication and  
Media Research



## Koordination, Planung

### Zukunftskommission

Die unter der Aegide der Schweizerischen Universitätsrektorenkonferenz (CRUS) eingesetzte „Zukunftskommission“ beendete im Herbst ihre Arbeit und legte einen entsprechenden Bericht vor. Eine kurze Version ging an die Schweizer Rektorenkonferenz (CRUS), eine längere Version an die SGKM. Die Zukunftskommission macht in ihrem Bericht konkrete Vorschläge zur Professionalisierung und Profilierung der Disziplin. So regt sie u.a. einen KMW-Atlas und ein gemeinsames, institutsübergreifendes Doktoratsprogramm an und schlägt Partnerschaften für Masterstudiengänge und den Aufbau eines „Swiss Network of Communication and Media Research“ vor. Die SGKM wird 2007 beginnen – unter dem Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch die Generalversammlung – erste Massnahmen umzusetzen.

### Fachgruppen

Die einzelnen Fachgruppen der SGKM arbeiten in unterschiedlicher Intensität an ihren spezifischen inhaltlichen Bereichen wie u.a. Journalistik, Methoden, Organisationskommunikation oder Politische Kommunikation.

### Ausbildung, Information

Vom 6. bis zum 16. September 2006 fand die erste europäische Sommeruniversität für NachwuchswissenschaftlerInnen in der Kommunikations- und Medienwissenschaft an der Universität Genf statt. Organisiert wurde diese in Zusammenarbeit mit der SGKM federführend von der Ecole doctorale « Information, Communication et médias » (Faculté SES, Université de Genève). Mit einer Mischung aus Vorträgen, Sprachkursen, Ateliers und Doctoriales bot die Sommeruniversität den Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftlern die Möglichkeit ihre eigenen Arbeiten zu diskutieren, sich zu vernetzen und vom Input der Referentinnen und Referenten zu profitieren. Zum fünften Mal vergab die SGKM den Beitrag für ein „Nachwuchs-Sabbatical“, diesmal an Christina Elia, Universität Lugano. Als Publikationszuschuss für das Dissertationsvorhaben wurde ein Beitrag an Karin Pühringer vom IPMZ der Universität Zürich vergeben.

### Administration

Die Geschäftsleitung der SKGM traf sich zu vier Sitzungen, der Vorstand zu zweien. An der Generalversammlung der SGKM im April trat Prof. Beat Schmid (Universität St. Gallen) als Vorstandsmitglied zurück und wurde durch Prof. Miriam Meckel (Universität St. Gallen) ersetzt. Der Quästor der SGKM René Schmutz (WEMF/Zürich) hat im Herbst 2006 sein Amt niedergelegt. Neuer Quästor ist vorbehaltlich der Bestätigung durch die Generalversammlung Harald Amschler (WEMF/Zürich).

Gabriele Siegert